

Verzeichniß der Verstorbeneu.

Das erste Kind...
am 10. d. M. 1848.

Das zweite Kind...

Das zweite Kind...
am 15. d. M. 1848.

Das dritte Kind...
am 20. d. M. 1848.

Das vierte Kind...
am 25. d. M. 1848.

Das fünfte Kind...
am 30. d. M. 1848.

Das sechste Kind...
am 5. d. J. 1849.

Verzeichniß

der

Verstorbenen.

Wien am 13. Jänner 1848.

Verzeichniß der Verstorbenen.

I n d e r S t a d t.

- Jänner**
 Den 8. Dem Herrn Karl Domschitz, bürgl. Schneidermeister, seine Gattin Henritte, alt 44 J., in der Rauhensteingasse Nr. 927, an der Tuberkulose.
 Den 9. Michael Brunner, erster Bibliotheksdienner bei der k. k. Privat-Bibliothek Sr. Majestät des Kaisers, alt 76 J., in der k. k. Hofburg Nr. 1, an Altersschwäche.
 Den 10. Herr Joseph Schwarzbach, bürgl. Buchbinder, alt 78 J., auf der Brandstätte Nr. 630, an Altersschwäche.

V o r d e r S t a d t.

- Den 2. Mathias Luczkiewicz, Gemeiner von Grafen Nugent Infanterie-Regiment Nr. 30, alt 26 J., im Militärspitale, an der Venenentzündung.
 Den 5. Karl Kremp, alt 16 J., am Alsergrund Nr. 2, am Gesichtserothlaufe.
 Den 6. Johann Wacholy, Gemeiner von Prinz Gustav von Wasa Infanterie-Regiment Nr. 60, alt 21 J., an der Lungenschwindsucht.
 Den 7. Anna Zanka, Brantweiners hinterlassene Tochter, alt 17 J., am Schlagfluß auf der Augen-Klinik, beide im Militärspitale.
 Dem Herrn Mathias Kolloschek, k. k. Leiblackay, seine Gattin Karoline, alt 34 J., auf der Wieden Nr. 819, an der Luströhrenschwindsucht.
 Dem Herrn Clemens Mittelholz, Fabrikwerksführer, sein Kind Alois, alt 2 J., in Gumpendorf Nr. 372, an der häutigen Bräune.
 Den 8. Anton Bessely, Tischler bei der Gloggnitzer Eisenbahn, alt 29 J., von Gloggnitz zugereiset, und Friedrich Wittig, Kupferschmied, alt 43 J., von Tulln zugereiset, beide an der Lungensucht, dann Georg Schmid, Bierabträger vom Bräuhaus zu Klein Schwechat, alt 37 J., an der Gehirnlähmung, alle 3 bei den barmherzigen Brüdern.
 Dem Patrizius Tesch, Leissenschneider, sein Kind Theresia, alt 4 J., auf der Wieden Nr. 841, an der Hirnlähmung.
 Dem Joseph Kretschmann, Glaschleifer, sein Kind Karl, alt 4 J., auf der Laimgrube Nr. 55, an seröser Ergießung in die Hirnhöhle.
 Dominik Mareiner, Wagenlackierer, alt 53 J., in der Leopoldstadt Nr. 687, an der Lungenlähmung.
 Dem Friedrich Wachs, Broncearbeitergesellen, sein Eheweib Antonia, alt 28 J., in der Josephstadt Nr. 111, an der Luströhrenschwindsucht.
 Herr Joseph Wittmann, Leiblackay Sr. königl. Hoheit des Herrn Erzherzogs Maximilian von Este, alt 53 J., auf der Landstraße Nr. 539, am Gedärmebrande.
 Dem Anton Hoffstätter, Tischlergesellen, sein Eheweib Elisabeth, alt 31 J., auf der Wieden Nr. 166, an der Abzehrung.
 Den 9. Karoline Klaus, Sögl'ing des k. k. Findelhauses, alt 1 J., am Thury Nr. 59, am Durchfalle.
 Dem Benzel Reichelt, Hausmeister, sein Kind Friedrich, alt 2 J., auf der Laimgrube Nr. 24, an der Hirnhöhlenwassersucht.
 Die wohlgeborne Frau Josepha Freyin von Zoph, k. k. Feldmarschall-Lieutenants- und Marie-Theresienordensritters hinterlassene Witwe, alt 67 J., auf der Landstraße Nr. 658, am Typhus.
 Den 10. Alois Bintorin, Tagelöhner, alt 29 J., vom Michaelbeuergrund Nr. 19, u.
 Josepha Gabler, Magd, alt 25 J., von Simmering Nr. 150, beide an der Tuberkulose, d.
 Margareth Katharina Fauth, Magd, alt 23 J., von der Stadt Nr. 1115, an der Auszehrung, u.
 Magdalena Eibenberger, Tagelöhnerin, alt 72 J., von der Wieden Nr. 409, an Altersschwäche, d.
 Anna Pollak, Pfründnerin, alt 77 J., vom Grundspital am Schottensfeld, u.
 Theresia Dorner, Pfründnerin, alt 69 J., von St. Ulrich Nr. 39, beide an der Lungenentzündung, d.
 Johann Mattel, Zeugmacher, alt 30 J., vom Neustift Nr. 52, u.
 Johann Taschner, Tagelöhner, alt 20 J., von Rüstendorf Nr. 59, beide an der Tuberkulose, d.
 Franziska Hölzl, Handarbeiterin, alt 33 J., von Erdberg Nr. 178, an der Auszehrung, u.
 Karl Fuß, Posamentierjung, alt 25 J., vom Breitenfeld Nr. 88, an der Tuberkulose.
 Alle 10 im allgemeinen Krankenhause.

Wien den 13. Jänner 1848.

Summa 31 Personen.
 Darunter 5 Kinder.